

**Geschäftsführung  
BV Oberbarmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon	563 6993
Fax	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	24.08.23

---

**Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/0581/23)  
am 22.08.2023**

Anwesend sind:

**von der SPD**

Frau Petra Goldbecker, Herr Wolfgang Herkenberg, Frau Heike Reese, Herr Dr. Gerhard Reinholz,

**von der CDU**

Frau Marianne Backhaus, Herr Burkhard Rücker,

**von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Susanne Fingscheidt, Frau Iris Theuermann-Braß,

**von der FDP**

Herr Tobias Wierzba,

**von den Freien Wählern**

Frau Anke Kullmann,

**von DIE LINKE**

Frau Georgia Manfredi,

**Stadtverordnete als beratende Mitglieder**

Herr Klaus Jürgen Reese, Herr Michael Schulte, Herr Rainer Spiecker, Herr Ioannis Stergiopoulos,

**als Vertreterin des Oberbürgermeisters**

Frau Christine Roddewig-Oudnia,

**Berichterstatter der Verwaltung**

Herr Grabowski (ESW, AWG), Herr Grosch (R 101),

**vom Jugendrat**

Darleen Ellefred,

**vom Beirat für Menschen mit Behinderung**

Paul Hinz.

Nicht anwesend sind:

**von der SPD**

Herr Kurt Goldbecker,

**von der CDU**

Herr Klaus Hiemann, Herr Benjamin Kolbe,

**von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Martin Möller,

**von der AfD**

Frau Claudia Beckschäfer.

Schriftführerin:  
Silvia Füsgen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

**I. Öffentlicher Teil**

---

**1 Bericht des Bezirksbürgermeisters**

**Herr Rücker** verweist auf den schriftlich vorliegenden Bericht.

---

**2 Bericht aus dem Jugendrat**

**Darleen Ellefred** berichtet vom letzten Treffen des Jugendrates und stellt die aktuellen Projekte vor.

---

**3 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung**

**Herr Hinz** appelliert dringend, bei Beratungen und Beschlüssen immer auch das Thema „Barrierefreiheit“ zu berücksichtigen. Das komme leider in Wuppertal immer noch zu kurz.

---

**4 persönliche Vorstellung Herr Grabowski - Betriebsleiter ESW / Geschäftsführer AWG**

**Herr Grabowski** stellt sich kurz vor, geht auf Fragen und Anregungen aus der Bezirksvertretung ein und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

---

**5 Förderprogramm "Sozialer Zusammenhalt" im Gebiet Oberbarmen/Wichlinghausen - mdl. Bericht  
Berichterstattung Herr Grosch (R 101)**

**Herr Grosch** gibt kurz den Sachstand zu den Themen Rosenau und Erweiterung der Färberei wieder.

---

**6 Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle Bredde (Linie 610, Straße Bredde)  
Vorlage: VO/0633/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

Der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle Bredde an der Straße Bredde wird zu Baukosten in Höhe von 20.000€ beschlossen.

Einstimmigkeit

---

**7 Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle Huldastraße (Linie 610) an der Lentzestraße  
Vorlage: VO/0634/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

Der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle Huldastraße an der Lentzestraße wird zu Baukosten in Höhe von 17.000€ beschlossen.

Einstimmigkeit

---

**8 Große Anfragen**

---

**8.1 Öffentliche Urinale - Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.08.2023  
Vorlage: VO/0806/23**

Die große Anfrage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

---

**8.2 Illegale Müllentsorgung - Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.08.2023**  
**Vorlage: VO/0807/23**

Die Große Anfrage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

---

**8.2.1 Illegale Müllentsorgung - Antwort der Verwaltung**

Die Beantwortung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

---

**8.3 Schlüsselprojekt Überflieger - Große Anfrage der CDU-Fraktion vom 13.08.2023**  
**Vorlage: VO/0822/23**

Die Anfrage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

---

**8.3.1 Schlüsselprojekt Radweg-Überflieger Am Diek/Vor der Beule**  
**Antwort auf die Große Anfrage der CDU-Fraktion vom 13.08.2023**  
**Vorlage: VO/0822/23/1-A**

Die Beantwortung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

---

**9 Anträge**

---

**9.1 Ampel-Phase Nächstebrecker Straße**  
**Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2023**  
**Vorlage: VO/0828/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Rot-Phase der Lichtzeichen-Anlage für Rechtsabbieger von der Wittener Straße in Fahrtrichtung Süden an oben genannter Kreuzung verkürzt und die dortige Überquerung für Fußgänger nur noch „auf Anforderung“ umgestellt werden kann.

Einstimmigkeit

---

**9.2 Verwendung der freien Mittel - Gemeinsamer Antrag CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE, FDP**  
**Vorlage: VO/0654/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

Die Verwendung der freien Mittel wird wie folgt beschlossen:

Dr. Blaschke	Orangenaktion	362,-- €
Winzig-Stiftung	Schulanfang	1.000,-- €

Einstimmigkeit

---

**9.3 Verwendung von Mitteln nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) - Gemeinsamer Antrag CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE, FDP**  
**Vorlage: VO/0833/23**

**Herr Herkenberg** merkt an, es sei unverständlich, dass bei der Planung einer Umfeldverbesserung für 1,5 Mio. Euro nicht an Mülleimer gedacht werde.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

ie Mittel nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz werden wie folgt verwendet:

R 103	Mülleimer Schöneberger Ufer	4.500 €
R 101	Graffiti Kinder Schöneberger Ufer	5.000 €

Einstimmigkeit

---

**9.4 Trinkwasserbrunnen in Oberbarmen - Antrag Bündnis 90/Die Grünen  
Vorlage: VO/0834/23**

**Frau Fingscheidt** ergänzt den Antrag um eine Nutzung der Lauchhammer Pumpe (vgl. hierzu auch Beschluss zu VO/0101/19) und den Standort Wupperfelder Markt.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

Die Bezirksvertretung Oberbarmen bittet die Verwaltung zu prüfen, ob und wo es in Oberbarmen Trinkwasserspender geben kann. Hierzu sollten sowohl der Wupperfelder Markt also auch die Lauchhammer Pumpe am Berliner Platz als Standorte geprüft werden. Des Weiteren wird die Verwaltung gebeten darzustellen, ob und wie das Refill-Projekt – ggf. zunächst über öffentliche Einrichtungen im Bezirk – ausgeweitet und bekannt gemacht werden kann als Ergänzung zu Trinkwasserbrunnen.

Einstimmigkeit

---

**10 Antrag gemäß § 24 GO NRW - Grenze des Stadtbezirke Heckinghausen und Oberbarmen  
Vorlage: VO/0653/23**

**Herr Rücker** sagt, seitens der Verwaltung seien – u. a. mit Blick auf die Kommunalstatistik – Bedenken geäußert worden.

**Herr Herkenberg** fragt sich, wie der Antragsteller zu der Einschätzung gelange, dass ein Zusammenhang mit Oberbarmen und ein Interesse der BV Oberbarmen, sich um das Gelände an der Widukindstr. und an der Waldeckstr. zu kümmern, nicht ersichtlich sei.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

Die Beratung wird vertagt.

Die Verwaltung wird gebeten, Ihre Bedenken schriftlich zu erläutern und zusätzlich in der Sitzung am 17.10. Bericht zu erstatten.

Einstimmigkeit

---

**11 Luhsstraße - Errichtung einer Fahrradstraße (Dr.-Werner-Jackstädt-Weg)  
Vorlage: VO/1246/22**

**Herr Rücker** sagt, die erbetene Einschätzung des Rechtsamtes zur Entscheidungszuständigkeit liege noch nicht vor. Er schlage daher vor, erst in der

nächsten Sitzung zu beraten, wenn auch die Berichterstatter der Verwaltung anwesend wären.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

Die Beratung wird vertagt.

Einstimmigkeit

---

**12 Wittener Straße – Straßensanierung und barrierefreier Ausbau der Haltestellen Windhövel  
Vorlage: VO/0696/23**

**Herr Herkenberg** möchte wissen, warum es erforderlich sei, den Bordstein zu erweitern und inwieweit sich das auf die Fahrbahnbreite auswirke.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

Die Beratung wird vertagt.

Einstimmigkeit

---

**13 Freigabe von Einbahnstraßen für den gegenläufigen Radverkehr in Oberbarmen - Teil 2  
Vorlage: VO/0621/23**

**Herr Herkenberg** sagt, aus seiner Sicht sei die Straße Landheim zu schmal für gegenläufigen Radverkehr, da sie komplett beidseitig beparkt sei. Die Topographie lasse es nicht zu, die ganze Straße zu überblicken.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

Die Bezirksvertretung Oberbarmen lehnt die Freigabe der als Einbahnstraße beschilderten Straße

1. Landheim

für den Radverkehr in Gegenrichtung ab.

Ja: 5 Stimmen (SPD, FDP)

Nein: 5 Stimmen (CDU, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE)

Enthaltung: 1 (WfW)

Die Bezirksvertretung Oberbarmen beschließt die Ablehnung der als Einbahnstraße beschilderten Straße

2. Immenweg,
3. Imkerweg,
4. Aufm Kampe.

Dem Ausschuss für Verkehr wird empfohlen, die Ablehnung der Freigabe der Einbahnstraßen zu beschließen:

5. Allensteiner Straße / Kreuzstraße / Schimmelsburg / Herrmannstraße.

Stimmenmehrheit, bei 2 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen)

---

**14 Projektideen des Bürger\*innenbudgets 2023**  
**Vorlage: VO/0664/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

Das Projekt zum Spielplatz Färberstraße sowie die 4 allgemeinen Projekte werden wohlwollend zur Kenntnis genommen.

Einstimmigkeit

---

**15 Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünanlagen 2023/24**  
**Vorlage: VO/0629/23**

Die Informationen über die Fällung der in den Listen aufgeführten Einzelbäume und die Waldpflegemaßnahmen werden ohne Beschluss entgegengenommen.

---

**16 Genehmigung von Pedelec- und Elektrokleinstfahrzeug-Verleihsystemen in Wuppertal**  
**Vorlage: VO/0354/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023:

Aufgrund der bisher gemachten Erfahrungen mit den privat angeschafften E-Scootern, die durchaus kritisch ausfallen, behält sich die Bezirksvertretung eine abschließende Entscheidung für die Einführung im Bezirk Oberbarmen unter Berücksichtigung der in den Bezirksvertretungen Barmen und Elberfeld gemachten Erfahrungen vor.

Diese setzt eine gemeinsam zwischen Verwaltung und Bezirksvertretung im Vorfeld abgestimmte Festlegung der öffentlichen Standorte für das Bereitstellen und Abstellen der E-Scooter und Fahrräder voraus.

Eine Sondernutzungserlaubnis sowie das Erheben einer Gebühr für das Abstellen werden als unerlässlich betrachtet.

Einstimmigkeit

Burkhard Rücker  
Bezirksbürgermeister

Silvia Füsgen  
Geschäftsführerin